Die Lutherrose

Gemeindebrief der Evangelischen Pfarrgemeinde Althofen
Predigtstationen: Althofen – Friesach – Weitensfeld – Hüttenberg
2026 / 2027

Liebe Gemeindeglieder



Die Jahreslosung 2027 lautet: **„Fürchte dich nicht, denn ich bin mit dir; hab keine Angst, denn ich bin dein Gott!“** (Jesaja 41,10)

Wir leben schon seit Jahren in Zeiten zunehmender Unsicherheiten und gefühlt auch steigender Risiken. Der Friede ist brüchig geworden, Welt und Klima scheinen mit dem rücksichtslosen Tun der Menschen zunehmend überfordert.

Es ist schön, dass wir auf der ersten Seite der Lutherrose die Jahreslosung platzieren dürfen. Das düstere (ausnahmsweise KI-generierte) Bild, auf dem der Spruch aus dem Propheten Jesaja steht, ist bewusst gewählt. Die Lage ist „bedrohlich“. Das Wort Gottes leuchtet aber gerade in diesen Zeiten der Bedrohung um so heller.

Die Lage wird auch für die Volkskirchen und ihre Gemeinden zunehmend ernst. Die Mitgliederzahlen schrumpfen, es gibt viele unbesetzte Pfarrstellen, und für mehr geistliche Amtsträger fehlt es auch an Geld.

„Fürchte dich nicht“. Diesen Zuspruch sollten wir auch als evangelische Pfarrgemeinde für uns in Anspruch nehmen. Christus lässt uns in unserem Bemühen um das Wohlergehen der Gemeinde und aller Menschen, die bei uns Zuspruch, Erbauung, Wegweisung und Trost suchen, nicht allein.

Dass auch Sie und Ihre Familien im Jahr 2027 erleben, wie nahe Gott all denen ist, die sich ihm zuwenden, wünschen wir Ihnen von Herzen.

/ Presbyterium der Evangelischen Pfarrgemeinde Althofen /

Das geistliche Wort

**„Fürchte dich nicht, denn ich bin mit dir;
hab keine Angst, denn ich bin dein Gott!“**
(Jesaja 41,10)

Gleich ist mir die Taufe eingefallen.

Keine Taufe ohne den Zuspruch: „Fürchte dich nicht, ich habe dich erlöst. Ich habe dich bei deinem Namen gerufen, du bis mein, spricht der Herr, dein Erbarmer.“

Aber dieser Vers steht erst im 43. Kapitel. Und im Kapitel 40 lesen wir: „Tröstet, tröstet mein Volk!“ Worte, die ich mit der Melodie aus dem Messias von Georg Friedrich Händel im Ohr habe.

Ja, die Menschen brauchen Trost und Zuspruch, damals wie heute.

Damals: Sie haben einen Krieg verloren. Ihre Nicht-Angriffs- und Beistands-Pakte sind den Papyrus nicht wert gewesen, auf dem sie geschrieben worden sind. Das Land ist verwüstet. Die Oberschicht ist deportiert worden. Fern der Heimat sitzen sie mit ihrer Lebens- und Zukunftsangst.

Da sagt einer: „Fürchte dich nicht.“

Heute: Seit gut 80 Jahren ist Frieden in unserem Land. „Nie wieder Krieg!“ hat es damals geheißen. Und doch brodelt es. In der Ukraine, in Somalia, im Iran und an tausend anderen Orten.

Auch bei uns. Unsicherheit macht sich breit und die Angst, den Anschluss zu verlieren, zu kurz zu kommen, vergessen zu werden. Angst, die die Jungen vor sich hertreibt. Angst, die die Alten nicht ruhen lässt.

Da sagt einer: „Fürchte dich nicht.“

„Fürchte dich nicht, denn ich bin mit dir; hab keine Angst, denn ich bin dein Gott!“

Mit Gott können wir auch durch das neue Kirchenjahr gehen.

Trotz aller Sorgen und Anfechtungen, denen wir uns werden stellen müssen. In all das Neue, auf das wir zugehen. Getrost können wir gehen und werden getragen. Denn auch für uns gilt: „Fürchte dich nicht, denn ich bin mit dir.“ Oder, wie es noch eingängiger auf einem Plakat einer Freikirche in Wolfsberg prangt:

Ich liebe dich.
Gott

Ihre Administratorin und Pfarrerin

Renate Moshammer

CHRONIK (seit dem letzten Gemeindebrief 2024/25)

Wir durften dem Auftrag und Wort Gottes gemäß taufen:



Feichter Ricardo, Straßburg
Taferner Mirabell, Metnitz
Spallek Julian, Bad Sachsa (Deutschland)

Konfirmiert wurden:



Marktl Jannik, Friesach
Pichler Michael, Guttaring
Pöllinger Jonas, Friesach
Pöllinger Philipp, Friesach
Pörtschacher Lisa, Guttaring
Stark Elina, Wildbad Einöd
Stark Fabienne, Wildbad Einöd
Eva-Maria Wunder, St. Veit a.d. Glan

Wir mussten uns verabschieden von:



Schenn Gerald, verstorben am 22.12.2025 im 59. Lebensjahr

Gasser Peter aus Althofen, verstorben am 29.12.2025 im 86. Lebensjahr

Görgei-Zeltner Lisete, verstorben am 27.02.2026 im 66. Lebensjahr

Rausch Eveline, verstorben am 10.04.2026 im 64. Lebensjahr

Walder Elisabeth, verstorben am 2.07.2026 im 81. Lebensjahr

Wernig Egon aus Friesach, verstorben am 29.09.2026 im 63. Lebensjahr

Ein wichtiger Hinweis zum Gottesdienstplan für das Kirchenjahr 2026/2027:
Bei einem Plan, der ein ganzes Jahr umfasst, kann es natürlich auch zu kurzfristigen Änderungen kommen. Es lohnt sich daher der regelmäßige Blick auf www.evang-althofen.at.

Auf eine Änderung können wir schon hier hinweisen: **Am 28. Februar 2027 wird der Gottesdienst in Hüttenberg nicht im Gemeindesaal, sondern im Gemeindeamt (Reiftanzplatz 1) gefeiert** (der Gemeindesaal wird von der politischen Gemeinde benötigt)

Gottesdienstplan 2026 – 2027

ALTHOFEN jeden 1. und 3. Sonntag im Monat um 09:00 Uhr in der Christuskirche Althofen (AM = Abendmahl)	**FRIESACH** jeden 2. Sonntag im Monat um 09:00 Uhr in der Martin-Luther-Kirche Friesach (AM = Abendmahl)
06. Dez. Gottesdienst	13. Dez. Gottesdienst
20. Dez. Gottesdienst (Volksliedchor)	
24. Dez. Familienweihnacht (16:00 Uhr)	**24. Dez. Heilig Abend (21:00 Uhr)**
31. Dez. Altjahresabend (18:00 Uhr) - AM	
03. Jan. Gottesdienst	**1. Jan Neujahrsgottesdienst (10:30 Uhr) – AM**
17. Jan. Gottesdienst	10. Jan. Gottesdienst
07. Feb. Gottesdienst	14. Feb. Gottesdienst
21. Feb. Gottesdienst (AM)	
07. März Gottesdienst	14. März Gottesdienst
21. März Gottesdienst	
25. März Gründonnerstag (20:00 Uhr) – AM	**26. März Karfreitag (AM)**
04. Apr. Gottesdienst	
18. Apr. Gottesdienst	11. Apr. Gottesdienst
02. Mai Gottesdienst	
16. Mai. **Pfingstsonntag (AM)**	09. Mai Gottesdienst
06. Juni Gottesdienst	
20. Juni Gottesdienst	13. Juni Gottesdienst
04. Juli Schulschlussgottesdienst	
18. Juli Gottesdienst	11. Juli Gottesdienst
01. Aug. Gottesdienst	im August sind alle Gemeindeglieder eingeladen, die Gottesdienste in Althofen zu besuchen!
15. Aug. **Gottesdienst AUSWÄRTS**	
05. Sept. Gottesdienst	
19. Sept. **Erntedank (AM)**	**12. Sept. Erntedank (AM)**
03. Okt. Gottesdienst	
17. Okt. Gottesdienst	10. Okt. Gottesdienst **31. Okt. Reformationsgottesdienst (AM)**
07. Nov. Gottesdienst	
21. Nov. Totengedenken	14. Nov. **Totengedenken**

Gottesdienstplan 2026 – 2027

WEITENSFELD jeden 2. Sonntag im Monat um 10:30 Uhr in der Waldkapelle Weitensfeld (AM = Abendmahl)	**HÜTTENBERG** jeden 4. Sonntag im Monat um 09:00 Uhr im Gemeindesaal (AM = Abendmahl)
13. Dez. Gottesdienst	
25. Dez. Christtag (10:30 Uhr) - AM	**26. Dez. Stefanitag (09:00 Uhr) - AM**
10. Jan. Gottesdienst	
	24. Jan. Gottesdienst
14. Feb. Gottesdienst	
	28. Feb. Gottesdienst
14. März Gottesdienst	
28. März Ostersonntag (AM)	**29. März Ostermontag (AM)**
11. Apr. Gottesdienst	
	25. Apr. Gottesdienst
09. Mai Gottesdienst	
	23. Mai Gottesdienst
13. Juni Gottesdienst	
	27. Juni Gottesdienst
11. Juli Gottesdienst	
	25. Juli Gottesdienst
im August sind alle Gemeindeglieder eingeladen, die Gottesdienste in Althofen zu besuchen!	
12. Sept. Gottesdienst	
	26. Sept. Erntedank (AM)
10. Okt. Erntedank (AM)	
	24. Okt. Gottesdienst
14. Nov. Totengedenken	
	28. Nov. Totengedenken

Doch, doch - wir halten uns ganz gut.

Unsere Administratorin, Pfrin. Renate Moshammer bemüht sich aufopfernd, neben ihrer Pfarrgemeinde Wolfsberg auch unsere große Diasporagemeinde zu betreuen.
Pfr. i. R. Michael Matiasek nimmt monatlich viele Kilometer auf sich, um vor allem in Friesach und Weitensfeld Gottesdienste zu leiten.
Das Lektorenteam setzt sich vorbildlich ein. Ebenso das Diakonieteam, der Frauenkreis, die Leiter der Bibelkreise, Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter, die auch hinter den Kulissen dafür sorgen, dass wir nach wie vor eine lebendige Gemeinde sind. Die Kirchenbeiträge werden größtenteils vollständig und pünktlich eingezahlt, das Kollektenaufkommen ist sehr zufriedenstellend ….. um es salopp zu formulieren: „der Laden läuft“. Und allen, die dafür sorgen, dass „der Laden noch immer läuft“ sei an dieser Stelle ein herzliches Dankeschön gesagt!!

Allerdings werden die, die sich in großer Treue seit Jahrzehnten um unsere Gemeinde kümmern, immer älter. Und beim „Nachwuchs“ läuft es nicht so gut. Wir suchen praktisch in allen Bereichen „Nachwuchstalente“:

- Frauenkreis
- Lektorenteam
- Diakonieteam
- Kirchenmusik (Klavier, Orgel, Gitarre …..)
- Arealpflege und Reinigungsdienste
- Mitarbeit bei Homepage, und Gemeindebrief
- …..



Foto: Viarami - Pixabay

Der erste Schritt, um eine aktive Mitarbeit in einer Gemeinde auch nur anzudenken, ist der Schritt in die Gemeinde, der Besuch der Gottesdienste, das „Einfach mal reinschnuppern“. Dazu möchten wir herzlich ermutigen! Ins Gespräch kommen, neue Ideen einbringen, etwas einfach mal ausprobieren ….. wir sind nach wie vor eine Gemeinde, die vielen Möglichkeiten offen gegenübersteht.

Unsere Homepage ist immer aktuell (vor allem, was die anstehenden Termine betrifft). Termine müssen also nicht mühsam gesucht oder erfragt werden. Wer schnell und unkompliziert informiert werden möchte, soll einfach unserer WhatsApp-Gruppe „Evangelisch Althofen“ beitreten. Man muss dazu übrigens weder evangelisch sein, noch ein Interesse daran haben, jemals etwas zu posten.

Und allen, die die Gemeinde oder Kirche schon einmal enttäuscht verlassen haben, rufen wir zu: „Die Tür, durch die ihr gegangen seid, ist nach wie vor offen!“ (Bitte weitersagen!)

Egal ob jemand eine große oder nur eine sehr kleine Verantwortung und Aufgabe übernimmt: die Mitarbeit in einer christlichen Gemeinde ist immer auch gesegneter Dienst, den Gott nicht unbelohnt lässt.

Kirche – wozu?

Drei Zitate zum Thema Kirche:

„Die rechte, wahre Kirche ist gar ein kleines Häuflein, hat kein oder gar wenig Ansehen, liegt unter dem Kreuze. Aber die falsche Kirche ist prächtig, blühet und hat ein schön groß Ansehen wie Sodom.“
© Martin Luther (1483 - 1546), deutscher Theologe und Reformator

„Die Kirchen werden immer leerer. Die Menschen auch“
© Anke Maggauer-Kirsche (*1948), deutsche Lyrikerin, Aphoristikerin

„Nur eine tote Kirche ist eine gute Kirche.“
© Peter Rudl (*1966), deutscher Aphoristiker

Ich will diese Zitate nicht weiter kommentieren. Machen Sie sich Ihre eigenen Gedanken dazu.

Die großen Volkskirchen – katholisch und evangelisch – haben in diesem Jahrtausend in Österreich bisher einen Mitgliederschwund von etwa 24 % (katholische Kirche) bzw. 36 % (evangelische Kirche) zu verzeichnen. In den anderen europäischen Ländern sieht es nicht besser aus. Das Ende der Volkskirchen ist also fast nur mehr eine Frage der Statistik. Mehr Austritte als Eintritte, mehr Beerdigungen als Taufen. Und eine Trendumkehr ist nicht in Sicht.

Den Freikirchen geht es besser. Allerdings lässt sich mit freien Gemeinden keine christliche Kultur aufrechterhalten. Ich behaupte, dass wenige Generationen nach dem Ende der Volkskirchen auch die Freikirchen von der geistlichen Landkarte verschwinden werden.
Dem Islam in Europa bleibt dieses Schicksal erspart.

Brauchen wir „Kirche“? - Davon bin ich zu 100 % überzeugt. Wir brauchen Kirche, weil unser Land, unser Kontinent, unsere Welt ein geistliches Fundament brauchen. Heute dringender, denn je. Wir brauchen eine Verkündigung gegen die Gottlosigkeit, einen Trost gegen die Verzweiflung, eine Hoffnung gegen die Sinnlosigkeit. Wir brauchen Gottes Wort gegen die leeren Worthülsen dieser Welt. Wir sind dazu verpflichtet, den Menschen ein Angebot zu schenken, Orte und Zeiten zum „Abladen“ und zum „Auftanken“.

Die Welt wird zunehmend chaotischer und orientierungsloser.
In diesem pessimistischen Befund liegt aber nicht nur eine Bedrohung, sondern auch eine Hoffnung: Die Sehnsucht nach Kirche, nach dem Wort Gottes, nach seelsorgerlichem Zuspruch und einem verlässlichen Kompass für das Leben wird wieder wachsen. Und deshalb lohnt es sich, mitzuarbeiten. Damit Kirche „da ist“, wenn Menschen sie wieder brauchen. Es ist uns von Gott schlichtweg verboten, der Generation nach uns eine Welt ohne Kirche zu hinterlassen.

Manfred Rießer



Adventsbasar 2026

Der Adventsbasar der Pfarrgemeinde Althofen findet am **Samstag, 28. November 2026 von 9:00 bis 15:00 Uhr im Paulussaal der Christuskirche** statt. Wir verkaufen Kekse, Adventskränze, Gestecke etc. Es wird auch einen Büchertisch mit Kalendern für das kommende Jahr geben. Und auch für das leibliche Wohl wird bestens gesorgt.

Wir bitten um Kekse für unsere Keksteller, Kuchen und Torten fürs Buffet bis spätestens Freitag, 27.11.- 9:00 Uhr.

Am Donnerstag, 26. November treffen wir uns ab 14:00 Uhr zum Adventkranzbinden im Paulussaal der Christuskirche Althofen. Am Freitag, 27. November werden dort ab 9:00 Uhr die Kekse verpackt und alle anderen Vorbereitungsarbeiten für den Basar durchgeführt.

Vielen herzlichen Dank für Eure Mithilfe. Wir freuen uns auf einen erfolgreichen Basar.

Liebe Grüße, Edith Eichhöbl

Information zu den Konto- und Kontaktdaten unserer Pfarrgemeinde
Die aktuellen IBAN sind:
Konto: AT54 3947 5000 0571 2575 (z.B. für Spenden) - Empfänger: Evangelische Pfarrgemeinde
KB-Konto: AT98 3947 5001 0571 2575 (ausschließlich für Kirchenbeiträge!)
Empfänger: Evangelische Pfarrgemeinde/Kirchenbeitrag

Für die Gustav-Adolf-Sammlung 2027 bitten wir um Spenden bis Ende April 2027 mit dem Verwendungszweck „Gustav-Adolf-Sammlung 2027“ auf das oben angeführte Konto AT54 3947 5000 0571 2575 (die Möglichkeit, direkt in den Gottesdiensten zu spenden, bleibt natürlich weiter aufrecht!)

Kontaktdaten:
Kirchenbeitragsbeauftragte: Mag. Andrea Jantscher: kb.althofen@evang.at
Pfarramt: PG.Althofen@evang.at – Pfrin. Mag. Renate Moshammer: 0650 5050664
Kurator: manfred.riesser@aon.at – 0664 1851091
Christuskirche und Pfarramt Althofen: Silberegger Str. 7, 9330 Althofen
Martin-Luther-Kirche Friesach: Martin-Luther-Platz 1, 9360 Friesach
Waldkapelle Weitensfeld: Waldkapellenweg 1, 9344 Weitensfeld
die Gottesdienste in Hüttenberg finden im Gemeindesaal statt: Münichsdorferplatz 2, 9375 Hüttenberg

Impressum: Herausgeber, Medieninhaber, für den Inhalt verantwortlich: Presbyterium der Evangelischen Pfarrgemeinde Althofen, Silberegger Str. 7, 9330 Althofen Inhalt: Pfarrgemeindliche Nachrichten
Homepage: www.evang-althofen.at / Mail: PG.Althofen@evang.at
WhatsApp: „Evangelisch Althofen“
Druck: Druckerei Knapp, St. Veit a.d. Glan